



Zl. ra004.1-1/2016-15-3 24. Jänner 2017

Protokoll 19.01.2017 - 21. Sitzung Gemeindevertretung

am Donnerstag, 19.01.2017, um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Raggal

Vorsitzender: Hermann Manahl, Marul 34/1, 6741 Raggal Anwesend: Irmgard Eller, Raggal 68b, 6741 Raggal,

Klaus Küng, Raggal 21/2, 6741 Raggal, Gilbert Hartmann, Litze 25, 6741 Raggal, Johann Gruber, Raggal 71, 6741 Raggal, Matthias Küng, Raggal 209, 6741 Raggal, Simone Pfefferkorn, Marul 94/1, 6741 Raggal,

Josef Jenny, Raggal 105, 6741 Raggal,

Heimo Czitschatge, Raggal 166, 6741 Raggal, Dieter Hartmann, Marul 52/1, 6741 Raggal,

Pirmin Jenny, Marul 5/1, 6741 Raggal

Ersatzmitglieder: Edwin Kaufmann, Marul 76, 6741 Raggal

Entschuldigt: Hermann Gassner, Raggal 143, 6741 Raggal

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit.
- 2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 15.12.2016
- 3. Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Umwidmung einer Teilfläche aus GST-NR 773/1 (Rinderer Florian, Raggal 145), GST-NR 773/2 (Meyer Petra, Raggal 144) von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Wohngebiet (Baufläche für ein Wohnhaus, Christian und Melanie Burtscher)
 - b) Umwidmung einer Teilfläche aus GST-NR 828/2 (Zech Rudolf, Raggal 20) von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Wohngebiet (Baufläche für ein Wohnhaus, Johannes Zech)
- 4. Ortschaft Marul: Gewährung eines Beitrages für die Wassergenossenschaft Marul
- 5. Bericht über den Um- und Zubau Rettungshaus Raggal
- 6. Klausur Termin
- 7. Berichte Ausschüsse und Delegierte.
- 8. Berichte des Bürgermeisters.
- 9. Allfälliges.

Erledigung der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit:

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

2. Genehmigung der Verhandlungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 15.12.2016:

Die Verhandlungsniederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2016 wird auf Antrag von Vizebürgermeisterin Irmgard Eller mit dieser Ergänzung einstimmig genehmigt: "Beim Dienstpostenplan solle zukünftig eine Stellenbeschreibung zu den Posten erfolgen." genehmigt.

Zur letzten Sitzung berichtet der Bürgermeister: Schneider Peter sei Beirat im Tourismus und Richard Küng sei Ersatz im Gewerbeausschuss. Beide sind bereit mitzuarbeiten und nehmen die gewählten Funktionen an.

3. Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Umwidmung einer Teilfläche aus GST-NR 773/1 (Rinderer Florian, Raggal 145), GST-NR 773/2 (Meyer Petra, Raggal 144) von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Wohngebiet (Baufläche für ein Wohnhaus, Christian und Melanie Burtscher)

Westseitig des Wohnhauses Raggal 144 soll für ein beabsichtigtes Wohnhaus von Christian und Melanie Burtscher (geb. Rinderer) eine Umwidmung von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet erfolgen.

Für die Zufahrt wird eine Teilfläche des öffentlichen Weges (1825/1) als Zufahrt mitgenutzt. Wichtig ist, dass kein Schnee am Ende der Straße liegen bleibt – der Weg in Richtung Westen muss weiterhin genutzt werden können (ohne Schneeablagerungen) – dies ist bei der Schneeräumung zu berücksichtigen. Dies gilt auch für den Weg (Fußsteig) in Richtung Storchen bzw. Richtung Südwesten. Das Grundstück werde bald bebaut. Der Planungsbeginn für ein Wohnhauses erfolge demnächst.

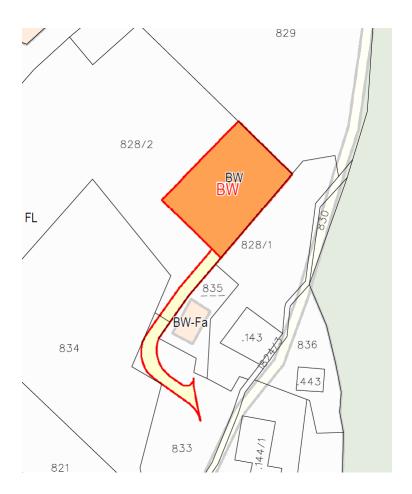
Die Gemeindevertretung fasst den Beschluss, die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes gemäß des Ansuchens bzw. der beiliegenden Planunterlagen zu genehmigen.



b) Umwidmung einer Teilfläche aus GST-NR 828/2 (Zech Rudolf, Raggal 20) von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Wohngebiet (Baufläche für ein Wohnhaus, Johannes Zech)

Westseitig des Wohnhauses Raggal 177 soll für ein beabsichtigtes Wohnhaus von Johannes Zech eine Umwidmung von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet erfolgen. Es wird ab der bestehenden Straße eine neue Zufahrt auf den Grundstücken 828/2 und 833 (Zech Rudolf, Raggal 20) zum neu geplanten Grundstück errichtet, wobei die neue Zufahrt von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in "Verkehrsfläche Straßen: Ersichtlichm." ausgewiesen wird. Die Zufahrt ab dem Güterweg Raggal-Bargenboden ist über ein Geh- und Fahrrecht sichergestellt. Das Grundstück werde bald bebaut. Der Planungsbeginn für ein Wohnhauses erfolge demnächst.

Die Gemeindevertretung fasst den Beschluss, die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes gemäß des Ansuchens bzw. der beiliegenden Planunterlagen zu genehmigen.



4. Ortschaft Marul: Gewährung eines Beitrages für die Wassergenossenschaft Marul

Ortsvorsteher Dieter Hartmann erklärt, dass der Ortsschaftsausschuss Marul der Gemeindevertretung einstimmig empfiehlt, dass für die Wassergenossenschaft Marul ein nochmaliger Unterstützungsbeitrag in Höhe von € 20.000,00 auf ihren Antrag vom August 2016 gewährt werde. Eine Unterstützung in gleicher Höhe (€ 20.000,00) wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.10.2015 bereits gewährt. Über 90 Prozent der Bevölkerung/Objekte von Marul werden über die Wassergenossenschaft Marul versorgt. Derzeit sind noch Fördergelder für den Löschwasseranteil, was der Gemeinde zusteht, bei der Wassergenossenschaft Marul. Die Förderung wird anteilig vom Land der Wassergenossenschaft ausbezahlt und die Gemeinde erhält ihren Anteil (43,5 %). Die Informationen mit der geteilten Förderung wurden der Wassergenossenschaft nicht klar transportiert. Beim Land Vorarlberg werde intensiv an der Schlussabrechnung und Auszahlung von weiterer Förderung urgiert. Irmgard Eller wünscht, dass man baldmöglichst das Fördergeld für den Löschwasseranteil von der Wassergenossenschaft der Gemeinde Raggal überweise.

Josef Jenny erkundigt sich über die Notwendigkeit des finanziellen Zuschusses und die Zahlungen in der Vergangenheit. Die Ausgaben (Wald, Waldstraße, Jagdhütte, usw.) der Ortschaft Marul werden erklärt. Josef Jenny meint, dass bei zukünftigen Ausgaben der Ortschaft Marul es einen möglichen Geldbedarf geben könnte (Notwendigkeit für ein Darlehen).

Die Ortschaft behalte dennoch laut Ortsvorsteher Dieter Hartmann einige Rücklagen. Da die außerordentlichen Einnahmen des Ortschaftsvermögens Marul für die Bevölkerung von Marul verwendet werden können, wird der Beschluss gefasst, dass im Jänner 2017 aus der Kassa bzw. dem Sparbuch der Ortschaft Marul € 20.000,00 der Wassergenossenschaft Marul bezahlt werden. Beschluss einstimmig bei einer Stimmenthaltung wegen Befangenheit (Pirmin Jenny).

5. Bericht über den Um- und Zubau Rettungshaus Raggal:

Der Bürgermeister und Geschäftsführer der GIG (Gemeindeimmobilien Gesellschaft Raggal) Hermann Manahl erklärt ausführlich den Bauablauf und die noch offenen Arbeiten. Offene Arbeiten sind unter anderem: Funkraum, Bauhof-Türe, Holzdecken, Schließsystem und das Einräumen. Im Bauhof stehen auch noch Arbeiten an.

Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 547.000,00 (fast € 100.000,00 Überschreitung). Von der Kalkulation sei man beim Bau ca. 9 % über der Schätzung. Es kamen einige Arbeiten im Zuge der Baustelle dazu (Baumeister, zusätzliche Erdarbeiten Spielplatz-Gelände, Parkplätze mit Unterbau, Türe zum Funkraum neu, zusätzliche Mauer für Parkplatz/Festplatz, Hülsen für Festzelt im Asphalt, neuer Zaun auf der Mauer, 100 m² mehr Asphalt, drei Schächte bei der Straße, Randsteine erhöht – für Wasserableitung). Es war ein Bestandsbau, wo die Fundierung teurer als die Schätzung kam (zeitintensive Regiearbeiten, usw.). Dies in Summe brachte die Kostenüberschreitung.

Für die Zwischenfinanzierung benötigt die Gemeinde jetzt Geld. Relativ viel wurde bereits gefördert, jedoch fehlen dort auch noch Fördermittel. Die Gemeinde rechnet mit ca. € 500.000,00 förderungswürdige Kosten. Gesamt erhält man 55 % Förderung. Durch die höhere Förderung kommt man ungefähr an die kalkulierten Kosten. Somit ist der Bau mit vielen zusätzlichen Punkten für die Gemeinde aufgrund der besseren Förderung für die Gemeinde kostenneutral (vom Budget her). Man braucht jetzt baldigst eine Zwischenfinanzierung von € 182.000,00 für ca. 5 Monate. Der jetzige Rahmen wird bei der Bank aufgestockt.

Am 02.04.2017 war die Eröffnung geplant. Als neuer Termin für die feierliche Eröffnung wird der 07.05.2017 fixiert. Um 11:00 Uhr wäre ein Festakt mit anschließender Einweihung durch Pfarrmoderator Bruno Bonetti geplant. Danach kann das Gebäude von der Bevölkerung besichtigt werden. Auf dem Platz soll ein Zelt aufgestellt werden. Die Bewirtung werde die Feuerwehr und Bergrettung übernehmen. Der Feuerwehr, Bergrettung und Gemeindevertretung gilt es einen Dank für die geleisteten Stunden beim Bau auszusprechen. Es wurden in Summe bereits fast 1000 Stunden an Eigenleistungen erbracht. Auch Klaus Küng bedankt sich für die große Leistung bei der Feuerwehr und Bergrettung.

6. Klausur – Termin:

Herr Alois Mätzler, Fa. mprove aus Andelsbuch, wird die Klausur durchführen. Der Gemeindevorstand wird vorab mit Herrn Mätzler die Klausur am 03.02.2017 nachmittags vorbesprechen. Als Klausurtermin wird festgelegt: Samstag, 18.03.2017 von 08:30 bis ca. 12:00 Uhr (anschließend Mittagessen) und Donnerstag, 30.03.2017 ab 19:00 Uhr. Es entfällt daher die Sitzung der Gemeindevertretung am 30.03.2017. Es wird die Klausur mit den Gemeindevertretern und Ersatzgemeindevertretern (nicht öffentlich) abgehalten. Die Klausur soll in der Propstei St. Gerold durchgeführt werden. Über das Thema bzw. die Richtung der Klausur wird diskutiert: Wo steht man in 10 Jahren? Zukunft Tourismus? Finanzplan/Geld? Was sind die Visionen/Ideen?

Das Ergebnis der letzten Klausur soll auf Anregung von Edwin Kaufmann allen Teilnehmern zugemailt werden.

7. Berichte Ausschüsse und Delegierte:

Irmgard Eller berichtet von der **Spielgruppe**. Es wird ein 5. Tag in der Woche aufgemacht. Man betreut ab Februar 22 Kinder (Höchststand).

Die **Schülerbetreuung** möchte noch ab Februar aufstocken – zusätzliche Kinder sind gewünscht.

Simone Pfefferkorn wünscht die neue Beschriftung des Spielgruppenraumes. Der Bürgermeister berichtet von der positiven Schlussüberprüfung vom erweiterten Spielgruppenraum.

8. Berichte des Bürgermeisters:

- o Holzschlag Ludescherberg / Reschina: Es seien 281 Festmeter (laut Mario Vaschauner) von der Gemeinde. Der gesamte Holzschlag war im Ausmaß von über 400 Festmeter. Eine Begehung vom Holzschlag erfolge im Frühjahr. Eine Aufforstung soll im Frühjahr in Ludescherberg / Reschina und im Bereich Maruler Berg gemacht werden. Vom Holzschlag kommt ein Bericht in der nächsten Ausgabe der Talschafft.
- oIAP (integrierte Altenpflege) in Ludesch wird ab 01.04.2017 von Benevit übernommen. Dies ist eine Organisation des Vorarlberger Gemeindeverbandes. Die Auslastung des IAP war im Jahr 2016 sehr gut (29 Betten). Die Benevit-Organisation betreue in Vorarlberg gesamt ca. 260 Betten. 73 % der Kosten von Benevit belaufen sich auf Personalkosten. Der Verrechnungsschlüssel bleibt im Jahr 2017. Danach werde der Verteilerschlüssel geändert. Im Jahr 2016 müsse man beim IAP mit einem Abgang von ca. € 70.000,00 rechnen, wobei Raggal den entsprechenden Anteil zu leisten habe.

9. Allfälliges:

Walserhalle - Behindertenparkplätze: Pirmin Jenny wünscht, dass bei den zwei Behindertenparkplätze vor der Halle die Markierung nachgemalt werden.

Der Vorsitzende beschließt die Sitzung mit einem Dank an alle Gemeindevertreter.

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Schriftführer:

Werner Asam, Raggal, 6741 Raggal

Genehmigt von:

Hermann Manahl

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.



Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.

Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://www.vorarlberg.gv.at/signaturpruefung verfügbar.

Ausdrucke des Dokuments können bei der Gemeinde Raggal 6741 Raggal 220 E-mail: gemeinde@raggal.at überprüft werden.

Ergeht an:

Herrn Hermann Manahl, Marul 34/1, 6741 Raggal

Herrn Werner Asam, Raggal, 6741 Raggal, E-Mail: An wasam@raggal.at

Herrn Heimo Czitschatge, Raggal 166, 6741 Raggal, E-Mail: An heimoczitschatge@gmail.com

Frau Irmgard Eller, Raggal 68b, 6741 Raggal, E-Mail: An irmgard_eller@hotmail.com

Herrn Johann Gruber, Raggal 71, 6741 Raggal, E-Mail: An office@bauschlosserei.at

Herrn Dieter Hartmann, Marul 52/1, 6741 Raggal, E-Mail: An sekretaer.gde.sonntag@cnv.at

Herrn Gilbert Hartmann, Litze 25, 6741 Raggal, E-Mail: An gilbert.hartmann@gmx.at

Herrn Josef Jenny, Raggal 105, 6741 Raggal, E-Mail: An josef.jenny@wohnbauselbsthilfe.at

Herrn Pirmin Jenny, Marul 5/1, 6741 Raggal, E-Mail: An pirmin.jenny.marul@aon.at

Herrn Klaus Küng, Raggal 21/2, 6741 Raggal, E-Mail: An klaus.kueng@lk-vbg.at

Herrn Matthias Küng, Raggal 209, 6741 Raggal, E-Mail: An matthias.kueng@weilermoebel.at

Frau Simone Pfefferkorn, Marul 94/1, 6741 Raggal, E-Mail: An info@pfefferhuette.at

Herrn Hermann Gassner, Raggal 143, 6741 Raggal, E-Mail: An hermann.gassner@aon.at

Herrn Edwin Kaufmann, Marul 76, 6741 Raggal, E-Mail: An edwin.kaufmann@gmx.at

Frau Klaudia Büchel, Raggal 164, 6741 Raggal, E-Mail: CC kbuechel@raggal.at

Herrn Hermann Manahl, Marul 34/1, 6741 Raggal, E-Mail: An buergermeister@raggal.at Alexandra Martin, Intern

Frau Claudia Müller, Raggal 169, 6741 Raggal, E-Mail: CC claudia.mueller@raggal.at